

An aerial photograph of a traditional windmill with a white base and a dark, conical roof. The windmill has four large, lattice-like sails. It is situated in a rural landscape with green fields, some of which appear to be recently plowed or planted. A dirt path leads towards the windmill. In the background, there are dense green trees and a body of water, possibly a canal or river. The lighting suggests a soft, golden hour, with a warm glow over the scene. A yellow banner with black text is overlaid across the middle of the image.

FÜR EINE BEBAUUNG DES MÜHLENFELDES

An aerial photograph of a traditional windmill with a white base and a dark, conical roof. The windmill is situated in a rural landscape with green fields, a dirt path, and a line of trees in the background. The scene is bathed in the warm, golden light of a sunrise or sunset, creating a hazy atmosphere. A dark green horizontal bar is overlaid on the image, containing white text.

FÜR EINE BEBAUUNG DES MÜHLENFELDES ...

- + SENSIBEL UND ORTSGERECHET
- + BERÜCKSICHTIGUNG DER INFRASTRUKTUR
- + AUSREICHENDEN SOZIALEN WOHNUNGSBAU
- + WÜRDIGUNG DES KULTURDENKMALS
- + DEN DÖRFlich GEPRÄGTEN STADTTEIL ENTWICKELN
- NICHT ZU PFLASTERN



**ORTSÜBLICHE BAUHÖHE VON
MAX. 12 METERN**


BAUHÖHEN / GRÖSSENVERGLEICHE

A photograph of a traditional windmill in a field of yellow and orange flowers. The windmill is the central focus, with its four sails spread out. In the foreground, there are several tall lily-like flowers. The background shows a clear blue sky and some green trees. Overlaid on the image are several semi-transparent colored rectangles (pink and cyan) that serve as height comparison bars. A pink callout box is at the top left, and another pink callout box is at the bottom right. A green banner is at the bottom of the image.

**19 METER HOHE BAUKÖRPER
LT. DERZEITIGER PLANUNG**

**ORTSÜBLICHE BAUHÖHE VON
MAX. 12 METERN**

BAUHÖHEN / GRÖSSENVERGLEICHE



14 METER HOHE BAUKÖRPER
AN DER ROCKWINKELER LANDSTR.

BAUHÖHEN / GRÖSSENVERGLEICHE

400 METER & 7 METER HOCH „DIE WAND DES GRAUENS“



**DIE WAND DES GRAUENS
400 METER & 7 METER HOCH**

**4 WOHNBLÖCKE
MIT 14 METER HÖHE**

SICHTACHSEN-ABRIEGELUNGEN

A nighttime photograph of a road with heavy traffic, illuminated by streetlights and car headlights. The road is bordered by trees and a grassy field in the foreground. A pink speech bubble points to the road.

**ROCKWINKELER LANDSTRASSE
JEDEN MORGEN GEGEN 7.30 UHR**

VERKEHRS-CHAOS - TÄGLICH!

**UNSER VERKEHRSGUTACHTEN DOKUMENTIERT SCHON
JETZT DIE VÖLLIGE ÜBERLASTUNG DER ANGRENZTEN
STRASSEN- & VERKEHRSKNOTENPUNKTE**

FÄLLUNG URALTER BÄUME IST UNUMGÄSSLICH!



CA. 20 BÄUME DIREKT AM FELD (1)

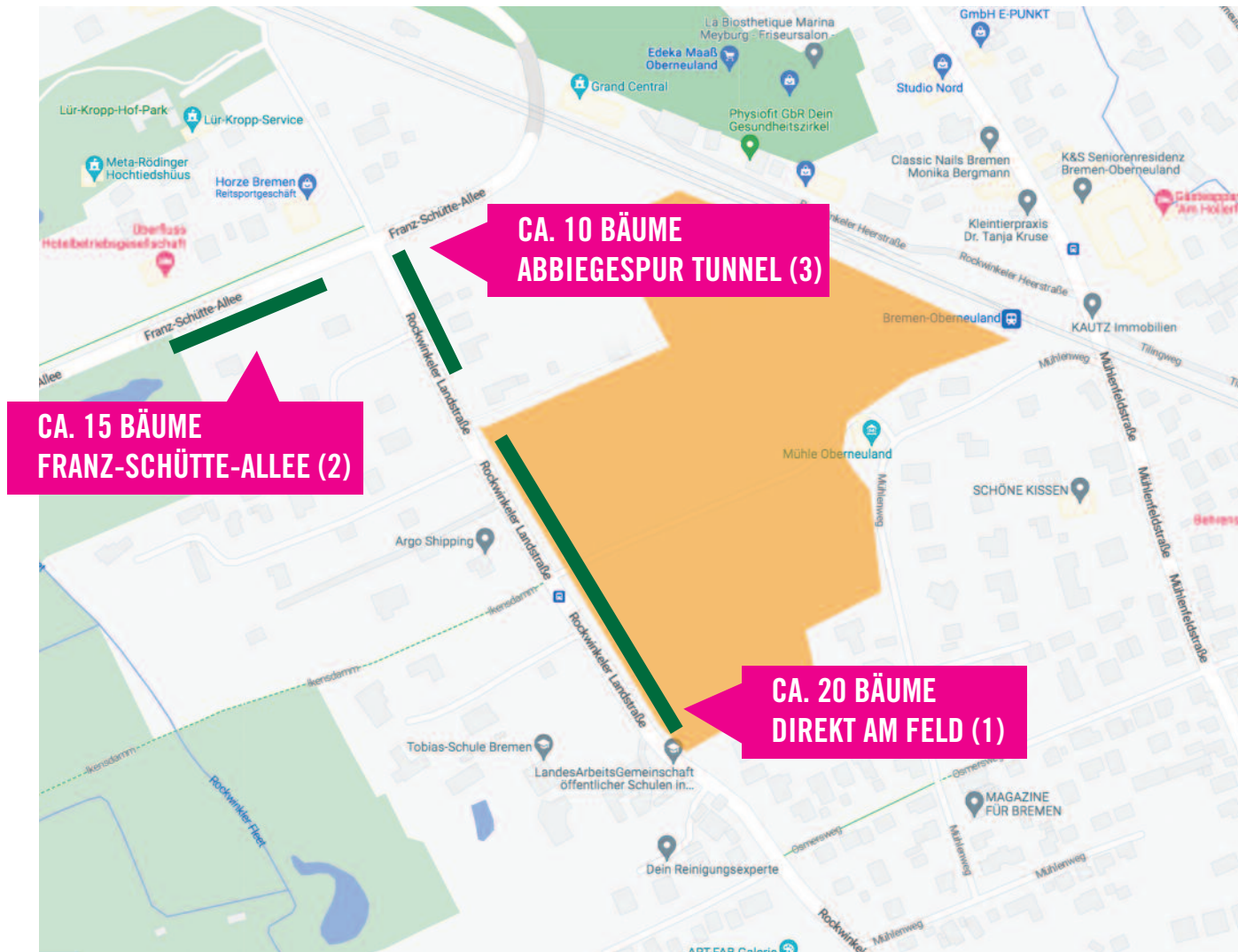


CA. 15 BÄUME FRANZ-SCHÜTTE-ALLEE (2)



CA. 10 BÄUME ABbieGESPUR TUNNEL (3)

FÄLLUNG URALTER BÄUME IST UNUMGÄNLICH!



BAUSCHILD AN DER ROCKWINKELER LANDSTR.

AUF BÜRGER & EINWENDUNGEN RÜCKSICHT NEHMEN

- + ÜBER 3.200 UNTERSCHRIFTEN AUF CHANGE.ORG
- + ÜBER 400 SCHRIFTLICHE EINWENDUNGEN
- + ÜBER 1.000 UNTERSCHRIFTEN BEI DER PETITION



STIMMEN ZUR BEBAUUNG

„Als Wahrzeichen des Bremer Ostens ist eine deutliche Sichtbarkeit der Oberneuland-Mühle eine Selbstverständlichkeit. Eine zu hohe und stark verdichtete Bauweise vor diesem Kultur-Denkmal ist schlicht indiskutabel.“

Peter Gagelmann
Ex-Bundesliga-Schiedsrichter und Vorsitzender der Bremer Sport-Stiftung



Eine Bebauung des Oberneulander Mühlenfeldes mit so drastischen vielen Wohneinheiten ist ein völlig falscher Weg der Stadtplanung. Dadurch wird dem Quartier seine lange gewachsene Identität genommen, und zudem verliert das „Wahrzeichen“ des Stadtteils, die Mühle, bei der geplanten Zubetonierung massiv an Strahlkraft. Für 200 neue Einheiten fehlt Oberneuland auch ganz einfach die Infrastruktur - ein Versäumnis, das die Politik zuerst korrigieren müsste, bevor ohne Augenmaß angesiedelt wird. Wohnungsbau ja - aber bitte keine Massenmensch-Haltung!

Jörg Wontorra
Moderator



„Ein respektvoller Umgang mit dem Mühlenfeld und dem eigentlichen Charakter des Stadtteils wären mehr als wünschenswert. Ein hier entstandener Schaden ist irreparabel und unverzeihlich.“

Barbara Grobien
Mäzenin und Bremer Ehrenbürgerin

„Die geplante, enge Bebauung des Mühlenfeldes führt noch einmal mehr zur Entzauberung von Oberneuland. Unsere Familie lebt seit über 400 Jahren in diesem Ortsteil und hat immer auf einen angemessenen Erhalt von Naturflächen geachtet. Hier soll nun die charakteristische Mühle durch Wohnhäuser verdeckt werden, eine enorme Verdichtung der Bebauung ist geplant. Schlimm, dass dies von der Regierung ohne Rücksicht auf Einwände der Bewohner durchgewunken werden soll.“

Wolf Kropp-Büttner



A landscape photograph of a field at sunset. The sun is low on the horizon, casting a warm glow over the scene. The sky is filled with scattered clouds. In the foreground, there is a field of tall grasses. In the background, there is a line of trees and a small building. A yellow banner is positioned at the top left of the image.

WIR FORDERN!

- > BERÜCKSICHTUNG UND BEANTWORTUNG DER BÜRGERINTERESSEN**
- > REDUZIERUNG DER WOHN EINHEITEN AUF MAX. 140**
- > REDUZIERUNG DER BAUHÖHEN**
- > KEINE VORLAGE DES B-PLANES 2371 IN DER BAUDEPUTATION 04/23**
- > KEIN BESCHLUSS IN DER LETZTEN BÜRGER SCHAFTSSITZUNG
IN DIESER LEGISLATURPERIODE**

VIELEN DANK.

